

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 2016/2018
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Lau	Datum 13.12.2018	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 18.12.2018			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie	Vorberatung	17.01.2019	Ö
Ortsbeirat Mainz-Laubenheim	Anhörung	17.01.2019	Ö

Betreff: Bürgerinformationsveranstaltung zum Parkpflegewerk ‚Laubenheimer Park‘
Mainz, 12.12.2018 gez. Eder Katrín Eder Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Stadtvorstand sowie der Ausschuss für Umwelt, Energie und Grün und der Ortsbeirat Mainz-Laubenheim stimmen den Inhalten der Vorlage einschließlich der Anlage 1 zu und befürworten die Durchführung einer Bürger-Informationsveranstaltung am 23.01.2019 in Mainz-Laubenheim.

Sachverhalt:

Im Rahmen des Grünflächensanierungsprogramms stehen im Haushalt des Grün- und Umweltamtes derzeit Mittel zur Bearbeitung des Laubenheimer Parks zur Verfügung. Um eine langfristige und nachhaltige Sanierung der historischen Grünanlage durchzuführen, wurde ein Parkpflegewerk in Auftrag gegeben.

Die Analyse und Bestandserfassung im Rahmen dieses Werks führt u. a. zu dem Schluss, dass eine Sanierung der Grünanlage im Sinne eines Landschaftsparks des 19. Jahrhunderts zielführend ist.

Da der Park stark im Fokus der Öffentlichkeit steht, sollen die aktuellen Ergebnisse des Parkpflegewerks und erste Vorschläge bei einer Bürgerinformationsveranstaltung im Stadtteil Mainz-Laubenheim vorgestellt werden.

1. Lösung

Der in der Anlage 1 beigefügte Plan soll den Bürgerinnen und Bürgern bei der Informationsveranstaltung am 23.01.2019 in Mainz-Laubenheim vorgestellt werden. Die darin neu verortete Wegeführung soll den Raumeindruck des Parks stärken, teilweise hellere Freiräume schaffen und die Andienung der beiden wichtigen Stadtteil-Feste ‚Rebblütenfest‘ und ‚Laubenheimer Kerb‘ gewährleisten. Zudem wird ein zusätzlicher Eingang in Verlängerung der Achse zur Ortsmitte geschaffen.

Die Grundlage ist aktuell und wird im weiteren Verfahren innerhalb der Stadtverwaltung abgestimmt.

Mit der Bürgerinformation soll die Identifikation mit dem Park und die Akzeptanz der Sanierung gesteigert werden.

Nach Einspeisung der Bürger-Anregungen wird die Planung erneut in den Gremien vorgelegt.

2. Alternativen

Die Verwaltung führt das Grünflächensanierungsprogramm ohne Beteiligung der Öffentlichkeit durch.

3. Ausgaben/Finanzierung

Die durch die Veranstaltung entstehenden Mietkosten werden innerhalb des Projekt-Budgets abgedeckt.